



Haus Monschau – ein beliebtes Haus der Gastlichkeit

(gk) Wenn man die Breite Straße hinauf geht, kommt man auf der Höhe zu „Haus Monschau“. Hier beginnt der Dorner Weg, der früher alter Elberfelder Weg genannt wurde und den die Bandwirker nutzten, um bei ihrem Elberfelder Fabrikanten die fertige Ware abzuliefern, ihren Lohn zu empfangen und neues Material mitzunehmen. Auf dem Rückweg traf man sich dann entweder bei der Wirtschaft Lotze am Freudenberg oder auch in „Haus Monschau“, um vor der Heimkehr noch einen zu heben, was manchmal auch etwas länger dauerte und die Frauen zu Hause ängstlich warten ließ.

Doch das Haus war nicht nur ein Treff für die Bandwirker, sondern mit seinem geräumigen Saal auch ein beliebtes Lokal für Familienfeiern und andere Feste. Ein kleiner Garten lud nach einem Spaziergang zu Kaffee und Kuchen ein. Beim Luftangriff 1943 wurde das Haus zerstört, nach dem Krieg wieder aufgebaut aber später als Gaststätte aufgegeben.